



MEDIENMITTEILUNG

«SWISS EDUCATION DAYS» UND «WORLD EDUCATION DAYS» VOM 8. BIS 10. NOVEMBER 2016 IN BERN

Bern, 2. Dezember 2015 – Die Bildungsbranche trifft sich ab 2016 an den «Swiss Education Days» und den «World Education Days» neu in Bern. Die beiden bedeutendsten Bildungsmessen der Schweiz finden vom 8. bis 10. November 2016 erstmals auf dem BERNEXPO-Gelände statt. Mit der «World Education Conference» wird parallel dazu eine zweitägige, internationale Fachkonferenz lanciert.

Bis anhin trafen sich jährlich rund 20 000 nationale und internationale Bildungsverantwortliche und über 400 Aussteller aus dem In- und Ausland an den bedeutendsten beiden Bildungsmessen der Schweiz «Didacta» und «Worlddidac» in Basel. Zu Beginn des Jahres 2015 wurde entschieden, die beiden Bildungsleitmessen nach Bern zu verschieben und ab 2016 durch die BERNEXPO GROUPE veranstalten zu lassen.

Neue Namen – gleicher Inhalt – und noch mehr

Mit dem Ortswechsel nach Bern, sowie der Schaffung spannender, neuer Themenwelten wie Kindergarten, Sonderschauen zur Digitalisierung in der Bildungswelt oder Berufsbildung drängte sich eine neue Identifikation auf. Basierend auf bewährten Ideen und Konzepten sowie angereichert durch neue Pläne und Gefässe, sollen sich die «Swiss Education Days» und die «World Education Days» unter neuem Namen noch stärker zu einer interaktiven Austausch- und Erlebnisplattform im Bildungsbereich entwickeln. «Das spürbare Bedürfnis für diese Veranstaltungen im Markt, aber auch die Relevanz des Themas Bildung motivieren uns dazu, die 'Swiss Education Days' und die 'World Education Days' mit neuen Ideen und Themen anzureichern», so Roland Brand, CEO BERNEXPO GROUPE. «Damit sollen sie für Besucherinnen und Besucher sowie für Ausstellerinnen und Aussteller noch attraktiver werden.»

Die auf die Schweiz ausgerichteten «Swiss Education Days» sprechen in erster Linie Lehrpersonen aus allen Schulstufen, Bildungsverantwortliche, Professoren, Dozenten und Bildungsexperten (B2C) an. Dagegen sind die «World Education Days» international ausgerichtet und fokussieren auf Produzenten und Händler (B2B). Beide Veranstaltungen bieten einen umfassenden Gesamtüberblick über die aktuellsten Neuheiten, Trends und Innovationen der Bildungsbranche. An der parallel stattfindenden «World Education Conference» sollen künftig internationale Bildungspolitiker, hochkarätige Experten und Vertreter innovativer Praxis in Bern über Reformen im Bildungswesen, über zeitgenössische Entwicklungen und über bildungspolitische Herausforderungen beraten.

Die Didacta Ausstellungs- und Verlags GmbH sowie der WORLDDIDAC-Verband werden sich aus rechtlichen Gründen im Jahr 2016 nicht wie ursprünglich vorgesehen an den Messen und der World Education Conference in Bern beteiligen. Es sind jedoch Gespräche über eine Beteiligung an den Folgemessen nach 2016 beabsichtigt.

Weitere Informationen

swiss-education-days.ch

world-education-days.com

world-education-conference.com

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Patricia Grämiger, Messeleiterin

Kontakt via Pressestelle, c/o Republica AG, Daniela Zehr,

Tel: 031 313 01 05 | 079 681 16 45 | E-Mail: daniela.zehr@republica.ch